

Kinderhaus-Bewohner als Freibeuter auf Tour

Falkenburger wollen mit 50 Personen wieder beim Faschingsumzug dabei sein

Von Thomas Deeken

FALKENBURG. Im vergangenen Jahr waren sie noch Gärtner und Blumen. Diesmal wandeln sie auf den Spuren von Captain Hook und Captain Jack Sparrow: Die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen des Kinder- und Jugendhauses Falkenburg wollen am Samstag, 25. Februar, beim Faschingsumzug in Ganderkesee als Freibeuter der Meere unterwegs sein – so wie bei ihrer Premiere im vorletzten Jahr.

„Das hat allen so gut gefallen, dass wir uns diesmal wieder als Piraten verkleiden“, sagt Astrid Tietjen, Leiterin der Falkenburger Einrichtung, in der junge Menschen mit geistiger Behinderung zu Hause sind.

Seit Beginn der Faschingsession im Herbst



Sie wollen beim Faschingsumzug als Piraten unterwegs sein: die Bewohner des Kinder- und Jugendhauses Falkenburg.

FOTO: THOMAS DEEKEN

vergangenen Jahres bereiten sich alle vor, schneiden und basteln. Und weil die Gruppe in diesem Jahr auch mit einem Wagen, umgebaut zu einem Piratenschiff, auf Tour gehen will, haben die Kinder und Jugendlichen auch schon Totenkopf-Flaggen gemalt, einen Sack mit großen Goldstücken genäht und einen Anker fürs Schiff an-

gefertigt. Außerdem werden gemeinsam mit den Betreuerinnen Kostüme genäht.

„Wir wollen nicht unbedingt Preise beim Fasching gewinnen. Wir wollen Spaß – und wir haben den Anspruch, alles gemeinsam anzufertigen“, betont die Kinderhaus-Leiterin. Allein die Vorbereitung sei für die Kinder und Jugend-

lichen schon ein Erlebnis, der Faschingsumzug werde allerdings der Hit. „Sie finden das alle ganz toll, wenn andere ihnen zuwinken und sie selbst Bonbons werfen können“, erinnert sich Astrid Tietjen an die beiden letzten Jahre beim Umzug.

Insgesamt will die Gruppe mit rund 50 Personen auf Tour gehen. Dazu zählen 22 junge Leute im Alter von elf bis 20 Jahren sowie eine Reihe von Betreuern. Außerdem hat sich eine Partner-Wohngruppe der Rotenburger Werke aus Scheeßel mit 15 Personen angekündigt, die den Fasching in Ganderkesee miterleben möchten.

Pläne fürs nächste Jahr gibt es übrigens auch schon.

Dann wollen die Bewohner des Kinderhauses den Ort Ganderkesee wohl wieder als Piraten unsicher machen. „Dann werden wir sicherlich an unseren Kostümen und an unserem Schiff weiterarbeiten“, so die Leiterin der Einrichtung.

